



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4

Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,

Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de

E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

Öffnungszeiten : Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN !

Redaktionsschluss

MI 8.00

17. Mai 2024 NR. 10

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 0761 120 120 00 –

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“,

Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Apotheken-Notdienst:

Der taggenaue Apotheken-Notdienst für Untermarchtal ist abrufbar über
- Telefon unter 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über das Handy unter 22833 (max. 69 ct/min)

www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html

Hinweis: Die gegebenen Informationen über die Notdienste der Apotheken sind unverbindlich, da kurzfristige Tausche möglicherweise nicht mehr rechtzeitig dargestellt/übermittelt werden können. Der Betreiber dieser Portale/Dienste kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen die angegebene Apotheke auch tatsächlich erreichen zu können, ist eine telefonische Kontaktaufnahme mit der gewählten Apotheke zu empfehlen.



E-R-F-O-L-G

Erfolg ist, Träume zu verwirklichen.

Termine auf einen Blick

Pfingstmontag, 20.05.2024
ab 08:00 Uhr

Latzumgang

Dienstag, 21.05.2024
Bahnhofstr.4, OG

Gemeinderatssitzung

Mittwoch, 22.05.2024
Cafe ´ Maria Hilf 14:30 Uhr

Frauenkaffee
Anmeldung im Rathaus

Donnerstag, 23.05.2024

Blaue Tonne

Samstag, 25.05 und
Sonntag, 26.05.2024

Jugendtag

Montag, 27.05.2024

gelber Sack

Dienstag, 28.05.2024

Restmüll

Freitag, 31.05.2024

Biomüll

DER MAIBAUM

Auch in diesem Jahr haben wieder einen sehr schönen Maibaum in unserer Gemeinde, den die Landjugend wieder mit viel Einsatz und Arbeit aufgestellt hat.

Vielen Dank dafür und für das Organisieren des kleinen Festes anlässlich des Aufstellens unseres Maibaumes.

Vielen Dank auch allen, die zum Aufstellen gekommen sind und so die Dorfgemeinschaft leben.

Der Maibaum ist ein wunderbares Symbol für Freude und Zuversicht. Vielen Dank, dass bei uns dieser Brauch gepflegt wird.

Ihr Bürgermeister Bernhard Ritzler

Gemeinderat

Am **Dienstag, dem 21.05.2024** findet die nächste Gemeinderatssitzung statt. Die Beratung beginnt um **19.00 Uhr im Infozentrum/ Rathaus, Bahnhofstr. 4, 1. OG.**

Öffentlich

- TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 16.04.2024
- TOP 2 Immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren zur Errichtung und zum Betrieb eines Steinbruches am Fischersberg in Untermarchtal/Ehingen-Kirchen einschl. Nebeneinrichtungen; Fa. SWK Schotterwerk Kirchen
- TOP 3 Bauvorhaben, Flst. Nr. 790 /1
- TOP 4 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften "An der Donautalbahn"
- TOP 5 Sanierung Haldenstraße – Geologisches Gutachten
- TOP 6 Bekanntgaben - Sonstiges

Im Anschluss erfolgt eine nicht öffentliche Sitzung

Wahlen

Gemeinde
Untermarchtal

Landkreis
Alb-Donau-Kreis

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und der Wahl des Gemeinderats, der Wahl des Kreistags am 9. Juni 2024

1. Am 9. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und gleichzeitig finden in der Gemeinde Untermarchtal die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats, Wahl des Kreistags statt.

2. **Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.**

3. Die Gemeinde bildet nur einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird eingerichtet in

Wahlraum (Ort, Straße, Hausnummer, Raum/Zimmer-Nummer)

Untermarchtal, Bahnhofstr. 4

In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis spätestens 19. Mai 2024 zugestellt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses der Europawahl um 18:00 Uhr im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstr. 30, 89077 Ulm zusammen.

Der Gemeindevwahlausschuss ermittelt das Ergebnis der Briefwahlen für die Kommunalwahl gemeinsam mit der Urnenwahl um 18:00 Uhr im Rathaus Untermarchtal, Bahnhofstr. 4.

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei den Wahlen abgegeben werden.

5. **Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl –**
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Stimmzettel-Aufdruck:

Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments

Stimmzettel-Farbe: weiß / weißlich

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahlraum wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Kommunalwahlen

Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen.

6.1 Wahl des Gemeinderats

Zu wählen sind 8 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Gemeinderats

Stimmzettel-Farbe: eosinrot

6.2 Wahl des Kreistags

Zu wählen sind im Wahlkreis

Munderkingen II 4 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Kreistags

Stimmzettel-Farbe: grün

Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in je besonderen Stimmzettelumschlägen abzugeben, die von gleicher Farbe wie die zugehörigen Stimmzettel sind.

Die Stimmzettel für die Kommunalwahlen werden den Wahlberechtigten spätestens am 8. Juni 2024 zugesandt.

Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

6.3 Bei den Wahlen des Gemeinderats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats und des Kreistags im Wahlkreis zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 – 6.3).

Die Anzahl der Stimmen ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

6.4 Es findet **Verhältnisswahl** statt bei der

– Wahl des Kreistags

Hierbei können nur denjenigen Bewerbern, die in einem Stimmzettel aufgeführt sind, Stimmen gegeben werden.

Der Wähler kann

- Bewerbern aus verschiedenen Stimmzetteln Stimmen geben (panaschieren) und
- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln

- Bewerbern, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,
- Bewerbern, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer " 2 " oder " 3 " hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch **einen** Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder jeweils zu wählen sind. Bei der Wahl des Kreistags nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

6.5 Es findet **Mehrheitswahl** statt bei der

– Wahl des Gemeinderats

Hierbei kann jede wählbare Person gewählt werden.

Falls es für die jeweilige Wahl Stimmzettel mit vorgedruckten Bewerbern gibt, ist der Wähler nicht an die Bewerber gebunden, deren Namen im Stimmzettel vorgedruckt sind.

Der Wähler kann jedem Bewerber oder einer anderen wählbaren Person jeweils nur eine Stimme geben.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er Bewerbern, denen er eine Stimme geben will,

- auf einem Stimmzettel mit vorgedruckten Namen durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise,

Der Wähler kann auch den Stimmzettel mit vorgedruckten Namen ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder jeweils zu wählen sind.

6.6 **Beleidigende** oder auf die Person des Wählers hinweisende **Zusätze** oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmgabe zur Folge.

6.7 Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die entsprechenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

7. Wahlscheine

Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis Alb-Donau-Kreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises/Stadtkreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde/dem Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

Kommunalwahlen

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können an der Wahl

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag bei dem Bürgermeisteramt Untermarchtal neben dem Wahlschein auch die weiteren Briefwahlunterlagen.

Der Wähler muss seine Wahlbriefe (getrennt nach Europawahl – rot – und Kommunalwahlen – gelb –) mit den jeweils dazugehörigen Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Die Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht** nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 6 Absatz 4 des Europawahlgesetzes; § 19 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Absatz 4a des Europawahlgesetzes, § 19 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes). Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum
Untermarchtal, 17.05.2024

Gemeindebehörde/Bürgermeisteramt


Bernhard Ritzler
Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung



Baden-Württemberg

DIE LANDESWAHLLEITERIN

Europawahl am 9. Juni 2024

34 Parteien und politische Vereinigungen zur Europawahl zugelassen

Nach Angaben der Landeswahlleiterin Cornelia Nesch werden in Baden-Württemberg an den Wahlen zum Zehnten Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 folgende 34 Parteien und politische Vereinigungen teilnehmen:

Parteiename	Kurzbezeichnung
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
2. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE
3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
4. Alternative für Deutschland	AfD
5. Freie Demokratische Partei	FDP
6. FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
7. DIE LINKE	DIE LINKE
8. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	Die PARTEI
9. PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	Tierschutzpartei
10. Ökologisch-Demokratische Partei – Die Naturschutzpartei	ÖDP
11. Volt Deutschland	Volt
12. Piratenpartei Deutschland	PIRATEN
13. Familien-Partei Deutschlands	FAMILIE
14. MERA25 - Gemeinsam für Europäische Unabhängigkeit	MERA25
15. Bündnis C - Christen für Deutschland	Bündnis C
16. Aktion Partei für Tierschutz	TIERSCHUTZ hier!
17. Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit	BIG
18. Die Heimat	HEIMAT
19. Partei der Humanisten	PdH
20. Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung	-
21. Menschliche Welt - für das Wohl und Glücklichsein aller	MENSCHLICHE WELT
22. Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	MLPD
23. Deutsche Kommunistische Partei	DKP
24. Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale	SGP
25. Aktion Bürger für Gerechtigkeit	ABG
26. Basisdemokratische Partei Deutschland	dieBasis
27. BÜNDNIS DEUTSCHLAND	BÜNDNIS DEUTSCHLAND
28. Bündnis Sahara Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit	BSW
29. Demokratische Allianz für Vielfalt und Aufbruch	DAVA
30. Klimaliste Deutschland	KLIMALISTE
31. Parlament aufmischen – Stimme der Letzten Generation	LETZTE GENERATION
32. Partei der Vernunft	PDV
33. Partei des Fortschritts	PdF
34. V-Partei ³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer	V-Partei ³

Die Parteien und politischen Vereinigungen werden in Baden-Württemberg in dieser gesetzlich festgelegten Reihenfolge auf dem Stimmzettel stehen. Jeder Wähler hat bei der Europawahl eine Stimme, die er einem dieser Wahlvorschläge geben kann. Der Stimmzettel wird 82,8 cm lang sein (2019: 96 cm, 2014: 74,2 cm).

Die in Baden-Württemberg an der Europawahl teilnehmenden Parteien stehen fest, nachdem der Bundeswahlausschuss am 29. März 2024 über die Zulassung der eingereichten Listen sowie am 18. April 2024 über die gegen seine Zulassungsentscheidung erhobenen Beschwerden abschließend entschieden hat. Die CDU nimmt mit einer Landesliste, die anderen Parteien und politischen Vereinigungen nehmen jeweils mit einer gemeinsamen Liste für alle Länder an der Wahl teil.

2019 hatten in Baden-Württemberg 40 Parteien an der Europawahl teilgenommen (2014: 24).

Im Vergleich zur Europawahl 2019 treten die Parteien unter den laufenden Nummern 1 bis 24 erneut zur Wahl an, die Reihenfolge auf dem Stimmzettel richtet sich nach den erreichten Stimmen, die sie bei der Europawahl 2019 erhalten haben. Die Parteien bzw. politischen Vereinigungen unter den laufenden Nummern 25 bis 34 sind neu hinzugekommen, sie werden in alphabetischer Reihenfolge angeschlossen.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

B 28, Instandsetzung der Brücke über den Neumühlkanal in Blaubeuren-Gerhausen und Fahrbahndeckenerneuerung

Halbseitige Sperrung im Baustellenbereich von Montag 13. Mai bis voraussichtlich Ende Juni 2024. Anschließend Vollsperrung bis voraussichtlich Mitte Juli 2024

Das Regierungspräsidium lässt ab Montag, 13. Mai 2024, die Brücke über den Neumühlkanal in Blaubeuren-Gerhausen instandsetzen. Die Maßnahme ist aufgrund diverser Schäden wie langjähriger Tausalz- und Verkehrsbelastung am Bauwerk erforderlich. Sie dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur. Während der Arbeiten ist die B 28 im Baustellenbereich bis voraussichtlich Ende Juni 2024 halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird über eine Ampel geregelt.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Behinderungen.

Ausblick

Im Anschluss wird der schadhafte Fahrbahnbelag im Brückenanschlussbereich grundhaft erneuert. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die gesamte Baumaßnahme Mitte Juli 2024 abgeschlossen.

Während der Asphaltarbeiten wird die B 28 ab Ende Juni bis voraussichtlich Mitte Juli 2024 voll gesperrt. Der Verkehr wird in diesem Zeitraum über Schelklingen - Ringingen - Blaustein bzw. über Blaustein - Berghülen - Blaubeuren umgeleitet. Die Umleitungen sind örtlich ausgeschildert.

Das Regierungspräsidium Tübingen wird in einer gesonderten Pressemitteilung die Öffentlichkeit über den Beginn der Vollsperrung informieren.

LEADER Oberschwaben ruft Kleinprojekte aus

Auch für 2024 gibt es ein Regionalbudget, mit dem Kleinprojekte bis 20.000 Euro Gesamtkosten zu 80% gefördert werden. Insgesamt stehen 200.000 Euro Fördermittel vom Land Baden-Württemberg sowie von den Gemeinden und Landkreisen des LEADER-Aktionsgebietes zur Verfügung.



Fördergrundlage sind das *Regionale Entwicklungskonzept (REK)* und der *Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)*. Kurz gesagt: Gefördert werden Projekte, die sich positiv auf die Struktur der Region auswirken, sei es im Bereich Klimaschutz, Infrastruktur, wirtschaftliche oder kulturelle Entwicklung. Neu in diesem Jahr: Die Hälfte der Fördersumme wird für Projekte vergeben, die sich ökologische und soziale Nachhaltigkeit zum Ziel setzen. Sie haben eine Idee? Reichen Sie bis zum 6. Juni 2024 einen Antrag bei der Geschäftsstelle der LEADER-Aktionsgruppe Oberschwaben im Landratsamt Sigmaringen ein. Sie haben vorab Fragen? Informieren Sie sich bei einer von drei Online-Informationsveranstaltungen am 14., 15., und 16. Mai oder nehmen Sie Kontakt mit der Geschäftsstelle auf.

Kurz und bündig:

Fördergegenstand: Projekte bis jeweils 20.000 Euro Nettokosten

Förderhöhe: 80% der Nettokosten

Fördersumme gesamt: 200.000 Euro

Fristen: 6. Juni (vollständiger Antrag muss vorliegen), Umsetzung noch in 2024

Online-Infoveranstaltungen: 14. Mai um 17 Uhr; 15. Mai um 11 Uhr; 16. Mai um 14 Uhr (ohne Anmeldung); Zugangsdaten unter www.leader-oberschwaben.de

Ihre Meinung ist gefragt!

Die DB InfraGo untersucht zusammen mit einer Projektgruppe der Hochschule Biberach alternative Antriebsmöglichkeiten für die Donautalbahnstrecke Ulm-Sigmaringen und möchten dabei Ihre Perspektiven und Präferenzen in Erfahrung bringen.

Ihre Teilnahme an dieser kurzen Umfrage hilft nicht nur zukunftsfähige Lösungen zu gestalten, sondern stärkt auch den Dialog zwischen Bürgern und Verkehrspolitik.

Machen Sie mit und gestalten Sie die Zukunft Ihrer regionalen Bahnstrecke **aktiv** mit!

Ein Link zu der Umfrage ist hier:

<https://forms.office.com/e/5rGDJbW9CW>



Abfallwirtschaft
Alb-Donau-Kreis

Neue Öffnungszeiten der Deponie Roter Hau

14.5.24

Die Deponie Roter Hau in Ehingen-Stetten hat ab 15.5.24 neue Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag

jeweils 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Tel. 07391/52343

Roter Hau ist eine Deponie der Klasse 1, angenommen werden:

- Asbestzementabfälle: bis 200 Kilo 15 € pauschal, darüber hinaus 228,61 Euro / m³; - **nur nach Terminvereinbarung auf der Deponie (07391/52343)** - kein Gewerbe

- Bauschutt nicht verwertbar (DK I): bis 200 Kilo 15 € pauschal, darüber hinaus 51,48 € / m³;
- Erdaushub (DK I): bis 200 Kilo 15 € pauschal, darüber hinaus 51,48 € / m³;
- sonstige inerte Abfälle auf Anfrage (DK I) (0731/185-3551)

SCHULE



Schule an der Donauschleife: Bienvenue à Munderkingen

Anfang April erlebten 25 französische Gastschüler*innen aus Nantes mit ihren beiden Lehrerinnen Mme Jessica Nitsche und Mme Elise Lehericy im Rahmen des Schüleraustauschs eine tolle Woche in der Donaustadt und den umliegenden Gemeinden. Die beiden verantwortlichen Französischlehrerinnen Nadja Mayer und Joana Burkard hatten zusammen mit ihren französischen Kolleginnen ein erlebnisreiches Programm vorbereitet. Nach einer 11-stündigen Zugfahrt wurde die französische Gruppe sehr herzlich und mit deutschen und französischen Fähnchen winkend am Munderkinger Bahnhof begrüßt. Beim anschließenden Empfang in der Schule mit feierlicher Umrahmung der Bläserklasse und Begrüßung durch Schulleiterin Frau Braisch, konnten die Schüler und Eltern ungezwungen miteinander ins Gespräch kommen. Der nächste Tag startete mit einem Brezelfrühstück an der Schule. Bis zur Mittagspause besuchten die Gastschüler dann mit ihren Austauschpartnern den Unterricht. Nachmittags stand ein Besuch im Munderkinger Rathaus an. Bürgermeister Thomas Schelkle begrüßte die Gruppe herzlich im imposanten Rathaussaal und stellte Munderkingen mit seiner malerischen Altstadt, den vielfältigen Sehenswürdigkeiten und geschichtsträchtiger Vergangenheit vor. Am dritten Tag probte die Gruppe für das anstehende deutsch-französische Theaterstück und machte nachmittags einen Ausflug nach Ulm. Bei einer Stadtführung, Münsterbesteigung oder beim Flanieren durch die Innenstadt und die Gässchen im Fischerviertel, erlebten die französischen Gäste Ulm von seiner schönsten Seite. Der Ausflug ins Schloss Neuschwanstein am darauffolgenden Tag war ein weiterer Programmhöhepunkt. Bei schönstem Wetter konnte die deutsch-französische Gruppe nach der Schlossführung eine Wanderung zum nahegelegenen Alpsee machen. Das Bergpanorama und der Blick auf den See ließen schon fast Ferienstimmung aufkommen. Ein Bummel durch Füssen rundete den gelungenen Tag ab. Nach einer sehr interessanten Theaterführung im Ulmer Theater mit Blick hinter die Kulissen am nächsten Tag, ließen sich die Schüler Pizza aus dem Holzbackofen im Munderkinger Schulhof schmecken. Abends wurde das Theaterstück „Die Fledermaus bricht aus“ in Anlehnung an die Operette von Johann Strauss (Uraufführung 1874) in der Schule an der Donauschleife aufgeführt. Die französische Gruppe hatte ihre deutschen Rollen fleißig geübt und auch die deutschen Schüler konnten sich mit kleinen französischen Texten einbringen. Der Applaus des Publikums für die deutsch-französische Gruppe, welche sich Arm in Arm auf der Bühne verneigte, machte wiederum spürbar: >>Vive l'amitié franco-allemande!<< Den vorletzten Tag des Besuchs gestalteten die deutschen Familien mit ihren Gastschülern. Das schwäbische Essen, vor allem Schnitzel mit Spätzle, Maultaschen, Kässpätzle und Kartoffelsalat, schmeckte den französischen Gästen sehr. Da der diesjährige Schüleraustausch auch viel mit Theaterpädagogik zu tun hatte, durfte ein Theaterbesuch im Ulmer Theater natürlich nicht fehlen. Gespielt wurde das Stück „Frankenstein“. Beim Abschied am Munderkinger Bahnhof am nächsten Tag flossen Tränen. Ein Gegenbesuch in der Großstadt Nantes ist im Frühjahr 2025 geplant.

Klassentreffen ehemaliger Schüler Jahrgänge 1953/54

Untermarchtal. (hi) Ein herzliches und freudiges Wiedersehen feierten die ehemaligen Schüler der Volksschule Untermarchtal der Jahrgänge 1953/54. Es war genau gesagt ein Treffen zum „70-iger Fest“.

Zum Anlass gebührend stand am Beginn des zweitägigen Festes ein Sektempfang mit Butterbrezeln im Infozentrum/Rathaus. Hier begrüßte Bürgermeister Bernhard Ritzler die 8 Jubilare und Gäste die teils weit angereist waren. BM Ritzler begrüßte freundlich die Jubilare und stellte die Gemeinde Untermarchtal ausführlich vor. Hierbei stand die heimatliche und

verwaltungsgemäße Darstellung und die Weiterentwicklung der Gemeinde im Vordergrund. Zu vernehmen ist hierbei das Wachstum als Wohngemeinde mit Siedlungserweiterung sowie auch die Zahl der selbstständigen Gewerbebetriebe. An der natürlichen, schönen Lage des Ortes an der Donau hat sich erfreulicherweise nichts geändert.

An diese Begrüßung schloß sich der erste Teil der Ortsbegehung an. Hierbei stand am Anfang die Schulbesichtigung der 70-iger Gäste „ihre Schule“ zu Anfang der 1960-iger Jahre. Einige Jubilare konnten sogar noch den Sitzplatz samt ihrem Nebensitzer im Unterrichtsraum finden und der jetzigen Schulleiterin Stefanie Illenberger erklären. Insgesamt bot die Schule nach der jetzt abgeschlossenen Renovierung einen sehr guten Eindruck. Der gemeinsame Rundgang der Gäste über die Halden- und Bergstraße mit historischen und orts-geschichtlichen Erklärungen von Hermann J. Illenberger wurde mit Interesse vernommen. Bei herrlichem Frühlingswetter hatte die Familie Freudenreich in der Bergstraße in dankenswerter Art zu einem kurzen Stopp am Wege eingeladen. Charly Lock als Festinitiator bedankte sich bei den Gastgebern. Das strenge aber doch immer aufgelockerte Tagesprogramm führte die Gruppe zur Kaffeestunde nach Mochental und anschließend zur Besichtigung ins heimische Kalkofenmuseum. Museumsleiter Wolfgang Kurz gab einen Einblick in die die Geschichte des einstigen Kalkofen im Zusammenhang der seinerzeitigen arbeitstechnischen Darstellung. Mit einem vorzügliches Abendessen in der „Krone“ in Lauterach wurde der Abend mit gegenseitigen Erinnerungen und einer Bilderbetrachtung von einst gemütlich abgeschlossen. Ebenfalls in der Lauteracher „Krone“ wurde am Tag danach das üppige Frühstück eingenommen. Fortgesetzt wurde der zweite Besuchstag mit einem heimatlichen Gemeinderundgang auf der rechten Donauseite mit Einsicht in die Klosteranlagen, Garten Eden und zum Abschluss im Friedhof. Teilnehmer am Treffen waren: Thea Böhm (Hänle), Erwin Braun, Marianne Erb, Anton Hase, Moni Kurz (Kurtz) Veronika Lenzen (Gehlhoff), Charly Lock, Michael Strobel.

Vor dem Auseinandergehen der Jubilare stand auf dem Programm ein gemeinsames Mittagessen in der „Pizzeria Sportheim“ Untermarchtal. Nochmals wurden hier einige „Sportliche Erinnerungen“ unter den Teilnehmern in Erinnerung gerufen, ehe man sich freudig und zufrieden „Adieu“ wünschte. Den drei Organisatoren des Treffens mit Charly Lock, Moni Kurz und Erwin Braun sei herzlich gedankt.



Vereinsmitteilungen

Am Pfingstmontag; Brauchtum des Latzmann-Umgang

Untermarchtal.(hi) Wieder ist es soweit; in Untermarchtal und auch in weiteren Dörfern der Region ist der Pfingstmontag, 20. Mai 24 der Brauchtumstag des „Latzmann“. In Untermarchtal wird dieser Brauch des „Latz“ wie er kurz genannt wird, schon am Anfang des 19. Jahrhundert erwähnt. Nach dem I. Weltkrieg wurde die Form der Sprüche vor den Häusern etwas verändert und vereinfacht.

Doch der Kern dieses Brauchtum wurde immer erhalten. Diese Form des Brauchtum stammt aus der Zeit, als die Hütejungen der Freiherrlichen-Grundherrschaft das Winterende mit dem

Beginn des Frühjahres ausgiebig feiern durften. Die Figur des „Latz“ als Pfingstgestalt gleicht einem wandelnden Stroh- und Schilfkegel der mit den schönsten Blumen, Kräutern, Farnen und dem farbig mit Bündeln geschmückten Tännchen an der Spitze durchs Dorf zieht. Das Stroh ist das Symbol des Winters und die Blumen des Frühjahrs.

Derzeitig vor den Tagen des Pfingstmontag sind die jungen Burschen mit der sorgfältiger Herstellung des Strohkegels beschäftigt. Ausschau hält man schon auf Blumen die in den Gärten heranblühen und erst kurz vor dem „Latzumgang“ frisch gesammelt und am „Latzkegel“ angebracht werden. Eine gewisse Rangordnung mit dem Erlernen der kernigen Sprüche vor den Haustüren ist auch bei der Posteneinteilung sowie die dazu passende Kleidung, notwendig. Läufer und Trabant als Wortführer gehen voraus, Bäcker, Eiersammler, Schmalzsammler, Hexe, Teufel Treiber und nicht zu vergessen der Latzträger. Letzterer soll ein kräftiger Bursche sein, denn diese Aufgabe ist anstrengend. Ein „Spruchbeispiel“ des vorausgehenden Läufers, I be der Läufer geh voraus und halte an vor jedem haus, wollt ihr das Sprechen hören oder wollt ihr es verwehren? Da zog der Herr den Beutel raus, gleich 30, 40 Mark heraus. 30, 40 Mark ist viel zu viel, 3 bis 4 Mark ist das rechte Ziel. Holla, Holla! Die Vorfreude und die Freude am Tag des „Latz“ soll ungetrübt sein, auch das Betteln der Blumen zum „Latz“ und das heischen vor den Häusern beim Latzumgang und dem folgenden „Küchla-Schmaus“, soll diesem Brauch am Pfingstmontag sein urwüchsiges Gepräge geben.

Maiwanderung des SV Untermarchtal 1946 e.V.

Die Maiwanderung des SV Untermarchtal 1946 e.V. fand dieses Jahr in einem etwas anderen Rahmen statt. Am Mittwochmorgen trafen sich alle Wanderlustigen bei super Wetter am Infozentrum. Die Teilnehmerzahl lag bei fast 50 Teilnehmern, sowohl jung als auch alt waren vertreten. Die Route wurde wie immer von Herrn Heidenreich geplant und geführt. Ziel war die Tiroler Hütte, welche für gute 6 km hin und zurück für jeden Teilnehmer gut machbar war. Abschließend wurde auf dem Sportplatz am frisch gepflegten Grillplatz gegrillt, bei dem jeder sein eigenes Grillgut dabei hatte. Der Getränkeerlös wird für die Umbaumaßnahmen des Sportheims eingesetzt. Der SV Untermarchtal 1946 e. V. möchte sich hiermit nochmals bedanken und hofft auch nächstes Jahr wieder auf eine große Teilnehmerzahl.



Jahresbeitrag

Liebe Mitglieder,

wir möchten darauf hinweisen, dass der Jahresbeitrag für den Sportverein am 03.06.2024 per SEPA-Lastschrift eingezogen wird.
Vielen Dank für Eure Unterstützung.

Euer SVU



FC Marchtal

FCM – TSV Türkgücü Ehingen 4:1

Sieg gegen den Spitzenreiter! Im Nachholspiel gegen Türkgücü Ehingen konnte man zum wiederholten Male einen Tabellenführer ärgern. Konzentriert und engagiert begann man die Partie war direkt hellwach. Aufgrund des nassen Untergrunds wurden die Bälle schnell und beide Teams agierten viel mit langen Bällen. Der FCM ging konsequent auf zweite Bälle und konnte so auch die Führung erzielen. Jan Maikler steckte den Ball durch auf Leon Wallewein. Der Youngster blieb eiskalt vor dem Kasten und versenkte die Kugel im linken Eck (20.). Im den Folgeminuten drückte der FCM weiter und wurde auch belohnt. Leon Wallewein setzte sich auf dem rechten Flügel durch. Seine Hereingabe konnte Johannes Striegel per Kopf verwerten (36.). Bis zur Pause verlor man ein wenig den Faden und ließ einige Möglichkeiten für die Gäste zu. Leider kassierte man folgerichtig kurz vor dem Seitenwechsel den unnötigen Ausgleich nach einem Eckball (43.). Im zweiten Durchgang brauchte man zunächst, um wieder ins Spiel zu finden. Durch Wille und Disziplin kämpfte man sich aber wieder zurück und konnte wieder Paroli bieten. Die Gäste dezimierten sich durch unangebrachte Äußerungen selbst mit einer Ampelkarte. Marchtal wusste dies auszunutzen und erhöhte wenig später auf 3:1. Ein weiterer genialer Schnittstellenball von Jan Maikler ließ Julian Haas allein vor dem Torhüter auftauchen. Durch einen gezielten Lupfer überwand er den Schlussmann (73.). Für die endgültige Entscheidung sorgte erneut Leon Wallewein, der einen direkten Freistoß unhaltbar in den Knick setzte (85.). Kurz vor Ende der Partie musste erneut ein Spieler der Gäste das Feld vorzeitig verlassen. Ein übles Foul mit offener Sohle von Hinten brachte folgerichtig die glatt rote Karte.

FCM II – TSV Türkgücü Ehingen II 2:6

Gegen den klaren Favoriten aus Ehingen hat man sich gut gewehrt. Wenn man etwas Zählbares mitnehmen will, muss man allerdings die Vielzahl an Torchancen nutzen. Kleine Unachtsamkeiten wurden brutal bestraft. Am Ende muss man jedoch konstatieren, dass der Sieg der Gäste zwar in Ordnung geht, aber ein zwei Tore zu hoch ausfiel. Die Tore für den FCM erzielten Jonas Zitrell (37.) und Peter Dolpp (77.).

FCM – SGM Donaurieden/Dellmensingen 1:1

Perfekte Woche knapp verpasst! Nach den Siegen gegen Ersingen und Türkücü Ehingen hätte man am Sonntag die volle Ausbeute von 9 Punkten erreichen können. Leider reichte es am Ende „nur“ für ein Remis. Marchtal agierte von Beginn an mit Bedacht und übernahm die Kontrolle über das Spiel. Der Ballbesitz für den FCM dürfte sich über das gesamte Spiel bei ca. 80% befunden haben. Die Gäste lauerten auf Konter und Standardsituationen, die Marchtal aber zu verteidigen wusste. Einige zaghafte Torannäherungen hatten die Hausherren zwar zu verzeichnen, ohne aber wirklich gefährlich zu werden. Nach dem Seitenwechsel legten die Gastgeber noch einmal eine Schippe drauf und waren drauf und dran die Führung zu erzielen. Ein toller Angriff über Jan Maikler, Johannes Striegel und David Traub wurde mit dem Führungstreffer gekrönt, der aber wegen einer Abseitsposition aberkannt wurde. Der pure Wille trieb den FCM aber weiter an und man wurde letztlich auch belohnt dafür. Der eingewechselte Jan Wallewein wurde über rechts auf die Reise geschickt und lupfte den Ball über den herausstürmenden Torhüter. Der Ball landete am Innenpfosten, wo Johannes Striegel zur Stelle war und den Ball vor dem Verteidiger über die Linie drückte (79.). In der Folge wurde die Dominanz des FCM noch ein Mal deutlicher, aber man verpasste es einige vielversprechende Angriffe zu Ende zu spielen und den Sack zu zumachen. So kam es wie es kommen musste. Die Gäste, die bis dahin kein einziges Mal ernsthaft vor den Marchtaler Kasten kamen, markierten mit ihrem ersten Torschuss den Ausgleich (93.). Nach einem Einwurf auf der linken Abwehrseite, bekam man den Ball nicht entscheidend geklärt und das Spielgerät landete vor den Füßen des Angreifers.

FCM II – SGM Donaurieden/Dellmensingen II 0:1

Es fehlt an der Durchschlagskraft! Nach dem unnötigen Rückstand nach nicht einmal einer gespielten Minute fing man sich und hielt dagegen. Kurz vor der Pause war man sogar die bessere Mannschaft. Insgesamt fehlt aber offensiv die nötige Wucht um erfolgreich zu sein.

SGM Bad-Buchau – FCM 4:1

Wenig Positives! Ein Spiel zum Vergessen in Oggelshausen. Stark ersatzgeschwächt trat man das Auswärtsspiel beim Tabellennachbarn an. Die ersten Angriffe verliefen vielversprechend für den FCM. Vor Allem über die linke Außenbahn konnte man zwei, dreimal durchbrechen, ohne jedoch zum Abschluss zu kommen. Die Gastgeber machten es besser und gingen mit Ihrem ersten Torschuss in Führung. Ein Ballverlust von Leon Wallewein wurde eiskalt bestraft und landete letztlich per Beinschuss bei Interimskeeper David Traub im Tor (18.). Der FCM wirkte in den Folgeminuten verunsichert und kassierte mit dem zweiten gefährlichen Angriff des Gegners direkt das 0:2. Aus stark abseitsverdächtiger Position war der Stürmer auf und davon und schob lässig ein (28.). Es folgte die beste Phase von Marchtal. Ein langer Ball von Florian Burgmaier hebelte die komplette Abwehrreihe aus und Zielspieler Jan Maikler verkürzte durch einen Lupfer auf 1:2 (30.). Bei einem Freistoß aus halbrechter Position hatte man etwas Pech, denn der Ball landete nur am Außennetz. Wenig später hatte man die wohl größte Chance auf den mittlerweile verdienten Ausgleich, doch Jürgen Herzog vergab vom Punkt. Im zweiten Durchgang rannte man vergeblich an. Die größte Chance zum Ausgleich hatte Leon Wallewein, der im Strafraum seinen Gegenspieler stehen ließ, beim Abschluss allerdings an Präzision vermissen ließ. In der Folge konnte man nicht mehr wirklich Durchschlagskraft erzeugen und musste hinten zwei weitere Gegentreffer hinnehmen (70., 80.).

Was sonst noch interessiert



Hausarztpraxis **Obermarchtal**
Anna Hudek Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hauptstrasse 50 • 89611 Obermarchtal • Tel. 07375-201

**Vom 20.05. bis 31.05.2024
ist unsere Praxis geschlossen.**

Vertretung:

- Drs. Breitinger/Ströbele, Rottenacker Tel: 07393/95150
(vom 20.05. - 29.05.2024)
- Dr. med. Doris Leinberger, Ehingen Tel: 07391-777890
(vom 27.05 - 31.05.2024)
- Dr. med. Sophia Blankenhorn, Allmendingen Tel: 07391/70370
(am 31.05.2024)

Bereitschaftsdienst:

- An Wochentagen tagsüber Tel: 0180-1929236
- Nachts, an Wochenenden und Feiertagen Tel: 116 117



Musikertage EMERKINGEN

**Mittwoch,
29.05.2024**

**DIE MEGA
VOLKS ROCK NACHT**

MARINA MARX
MOUNTAIN CREW
KARTENVORVERKAUF
Im Onlineshop oder bei allen Aktiven der MKE

Einlass | 19.30 Uhr VVK | 19,-€
Beginn | 20.30 Uhr AK | 23,-€

**Donnerstag,
30.05.2024**

ab 14.00 Uhr Kinder- & Familiennachmittag mit Kaffee & Kuchen
Kindergarten, Vororchester Emerkingen / Unterstadion
SSV Emerkingen und Jugendkapelle Emerkingen

16.00 Uhr Radler-Treff mit Tombola
Nachmittagsunterhaltung mit dem MV "Edelweiß" Rottenacker

18.00 Uhr Talent Parade mit den Musikvereinen Rota Schwendi, Rißtissen und Oggelsbeuren

**Freitag,
31.05.2024**

**DIE MEGA
MALLE NACHT**

"Inselfeeling mit Layla und Bumsbar"

SCHÜRZE DJ MATRA
EINTRITT 9 € - BEGINN 21.00 UHR - COCKTAILBAR

**Sonntag,
02.06.2024**

09.00 Uhr Zeltgottesdienst
10.00 Uhr 13. großes Oldtimer-Treffen
10.30 Uhr Frühschoppen erstmalig mit den Nachfolgern von Peter Schad

ab 11.00 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr Nachmittagsunterhaltung mit der MK Zell-Bechingen
17.30 Uhr Showeinlage der Jazzgruppen Unterstadion
18.00 Uhr Ausklang mit dem MV "Frohsinn" Reutlingendorf

weitere Infos unter www.musikertage-emerkingen.de

rollende Schwaben-Kanzel

LITERATUR in Oberschwaben

Adler Brauereigasthof Moosbeuren

ERLEUCHTUNG

Pfingstpredigt und ketzerische Dialoge

Pfingstmontag, 20. Mai 2024




Mit Michael Skuppin und Barny Bitterwolf

Beginn 16 Uhr

„Danksoepf“
Förderverein Schwäbischer Dialekt e.V.

Program, Infos & Anmeldung
Mai 2024

Gemeinde Oberstadion
Kirchplatz 29, 89413 Oberstadion
Telefon 0152 26842830
kulturboero@oberstadion.de
www.oberstadion.de

Gefördert aus Landesmitteln durch die Arbeitsstelle für literarische Museen, Archive und Gedenkstätten in Baden-Württemberg (Vertragliche Literaturarchiv Marbach)



SKULPTUR & KUNST AUSSTELLUNG 20.-26. MAI

Im ehem. Bahnhof Untermarchtal

ALOIS ASSFALG
RENATE CHISARI
CAROLA DECKWITZ
BIRGIT DREIST
NATALIE PAUL

Patrick Gläser spielt Rock, Pop und Filmmusik auf der Kirchenorgel

Orgel rockt

Special im Rahmen des Jugendtags



Untermarchtal

Sa 25.5. | 21:00

Vinzenzkirche
Margarita-Linder-Str. 8, 89617 Untermarchtal

Direkt davor um 20:00 findet ein Meditativer Wortgottesdienst statt.
Orgel: Patrick Gläser, Chor: Sempre Avanti

eine Veranstaltung des Bildungsforums Kloster Untermarchtal

Eintritt frei wählbar (Kollekte)

www.orgel-rockt.de



Orgel rockt

ist ein mitreißendes Soloprojekt für die Kirchenorgel. Seit November 2009 spielt der Öhringer Organist Patrick Gläser aus Gehör, Herz und Gedächtnis heraus seine Coverversionen bekannter Titel aus den Genres Rock, Pop und Film im In- und Ausland.

Mit Tour 7 setzt Patrick Gläser erneut Maßstäbe und bietet mit einer komplett neuen Titelauswahl einzigartige Klangerlebnisse, die so nur auf der Kirchenorgel möglich sind. Die Zuhörenden erwartet ein breites Repertoire aus Rock, Pop und Filmmusik, die der Organist mit Leidenschaft in seiner unvergleichlichen Art auf der Orgel interpretiert.

Von Deep Purple, Bon Jovi und Queen über Poptitel wie Dernière Danse (Indila) oder Mut (Alexa Feser) bis hin zu Hans Zimmer und Steve Jablonsky - Tour 7 entführt das Publikum auf eine Reise durch die musikalischen Genres und verbindet dabei die Energie der Rock- und Popmusik mit der majestätischen Klangvielfalt der Orgel.

In seinen Moderationen webt Patrick Gläser einen roten Faden durch das Programm und baut immer wieder Brücken zwischen dem Publikum im Kirchenraum und der vermeintlich „weltlichen“ Musik von der Orgel. So entsteht ein Klangerlebnis mit Impulsen, die nachdenklich machen, schmunzeln lassen und Hoffnung geben wollen - vor allem aber: mit Rock, Pop und Filmmusik, die unter die Haut gehen.






www.orgel-rockt.de

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

Vorteilhaftes Outfit für jede Frau

So lautet das Motto für unsere Fahrt am Mittwoch, 12.06.2024. Wir informieren uns bei Adler-Mode in Neckartenzlingen über die aktuelle Sommergarderobe. Danach besuchen wir das Musical „Tarzan“ in Stuttgart.

Abfahrt: 12.45 Uhr Infozentrum Untermarchtal
12.50 Uhr Gasthaus „Adler“ Obermarchtal
12.55 Uhr Reutlingendorf Haltestelle

Wir buchen in den nächsten Tagen 100,- € bei den angemeldeten Personen vom Konto ab.

Die Scholle mit der Knolle – Knoblauch aus Lauterach

Heute Freitag, 17.05.2024, informieren uns Max Mammel und Szilvia Arany vom Biohof Mammel über den Anbau und die Verarbeitung von Knoblauch. Wir treffen uns um 13.30 Uhr beim Wanderparkplatz Talheim / Sendemast. Von dort gehen wir gemeinsam zum Anbaufeld (ca. 700 m).

Nach der Besichtigung kann bei Alb-Feld-Früchte Mammel eingekauft werden. Wer nicht möchte, kann gleich zum Café am Infozentrum gehen. Dort gibt's Kaffee und Kuchen.

Vorsitzende Andrea Fischer



Liebe Kunden,
unser neuer
Eier-Verkaufsautomat ist da!

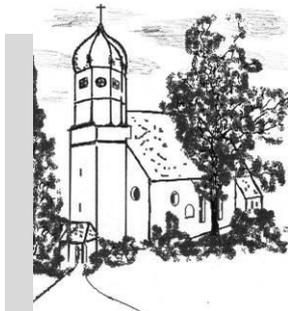
Wo? In Untermarchtal an der
Bushaltestelle gegenüber
des Kindergartens St. Peter

Wann? Rund um die Uhr

Wie? Nur Bargeld, keine
Kartenzahlung möglich

Eierautomat

Klosterladen Untermarchtal · Margarita-Linder-Straße 8 · 89617 Untermarchtal
Tel: 07393-30225 · klosterladen@untermarchtal.de · www.klosterladen-untermarchtal.de



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Epp): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Homepage: www.se-marchtal.de

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: gianfranco.loi@drs.de

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 92131 E-Mail: Johannes.Haenn@drs.de

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

Gültig vom 19.05. bis 02.06.2024

**Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus Obermarchtal
anrufen Tel. 0737592131**

Pfingsten

Renovabis-Kollekte

Sa 18.05.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal
		-Hl. Messe für Josef und Klara Hänle-
	19.00 Uhr	Pfingstvigil, Klosterkirche
So 19.05.	09.45 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Neuburg
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Feierliche Vesper, Klosterkirche

Mo 20.05. Pfingstmontag

	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Di 21.05.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.00-12.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 22.05.	06.05 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Do 23.05.		Johanna Antida Thouret
	14.30 Uhr	Maiandacht der Senioren, Pfarrkirche Neuburg
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 24.05.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	13.30-17.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	18.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Abendmesse, St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Sa 25.05.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	KEINE	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

Dreifaltigkeitssonntag	103. Katholikentag
-------------------------------	---------------------------

Sa 25.05.	Keine	Messe, Pfarrkirche Untermarchtal
	20.00 Uhr	Meditativer Wortgottesdienst, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf

So 26.05.	Jugendtag- Kloster Untermarchtal	
	09.00 Uhr	Morgengebet, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Neuburg
	19.00 Uhr	Maiandacht, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal

Mo 27.05.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
-----------	-----------	---------------------------------

Di 28.05.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.00-12.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

Mi 29.05.	06.05 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Maiandacht, Emeringen

Do 30.05.	Fronleichnam	Hochfest des Leibes und Blutes Christi
------------------	---------------------	---

	09.00 Uhr	Eucharistiefeier in der Gemeindehalle Lauterach - anschließend Prozession- - anschließend Mittagessen und Kuchenverkauf in der Halle Lauterach-
	09.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf - mit Prozession –
	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal - anschließend Prozession – - anschließend Bewirtung in der Klosteranlage -
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

Fr 31.05.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	13.30-17.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	18.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Abendmesse, St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Friedensgebet, Klosterkirche

Sa 01.06.	Justin	
	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

9. Sonntag im Jahreskreis

Sa 01.06.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 02.06.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
		- mit Prozession -
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	KEINE	Messe, Neuburg
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

Jahresrechnung 2022 der Kirchengemeinden Neuburg und Untermarchtal Öffentliche Auflegung

Die Jahresrechnungen werden vom 16.05.2024 bis 06.06.2024 im Pfarrbüro Untermarchtal öffentlich ausgelegt, sodass jeder Interessierte Einsicht nehmen kann.

Fronleichnamsfest in der Gemeindehalle Lauterach

Am Donnerstag, **30.05.2024** findet die feierliche Eucharistiefeier zu Fronleichnam in der **Halle Lauterach** statt, im Anschluss eine Prozession zu den Altären und Blumentepichen in Lauterach. Danach sind alle herzlich eingeladen, in der Gemeindehalle ein leckeres Mittagessen zu sich zu nehmen.

Dazu lädt die Kirchengemeinde Neuburg herzlich ein.

Seelsorgeeinheit Marchtal

Obermarchtal · Untermarchtal · Emeringen · Reutlingendorf · Neuburg
Dekanat Ehingen-Ulm



Einladung „Maiandacht mit Kaffee oder Tee“

Liebe Seniorinnen und Senioren der SE Marchtal,
liebe interessierte Mitglieder in unseren Kirchengemeinden,

wir möchten sie herzlich zu unserer nächsten Veranstaltung im Rahmen der Angebotsreihe in unseren Kirchengemeinden in der Seelsorgeeinheit Marchtal einladen.

„Maiandacht mit Kaffee oder Tee“

Donnerstag, 23. Mai 2024 14.30 Uhr
in Pfarrkirche St. Michael Neuburg
anschließend Kaffee/Tee und Hefezopf im Pfarrsaal

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Pfarrer Gianfranco Loi
SE Marchtal

Diakon Johannes Hänn
SE Marchtal

Bernhard Mittl
Kirchengemeinderat
St. Andreas Untermarchtal

Familienwanderung auf dem Martinusweg

Auf dem Weg zum Frieden

Am 15.06.2024 Beginn 10.00 Uhr Wegstrecke 4 km

Dauer ca. 2,5 Stunden Treffpunkt Kapelle Lauterach

Anmeldung erforderlich 07391 920 60 20 keb Ulm

keb.ulm@drs.de

Ganz herzlich eingeladen sind alle Familien, die gemeinsam auf dem Martinusweg pilgern möchten. Der Pilgertag startet mit dem Pilgersegen in der Kapelle Lauterach.

Von dort aus pilgern wir ca. 4 km auf dem Martinusweg entlang der Lauter und Donau bis nach Rechtenstein.

Den Rückweg treten wir in Fahrgemeinschaften an.

- Bitte dem Wetter entsprechende Kleidung und gutes Schuhwerk anziehen
- Der Weg ist für Kinderwagen geeignet
- Zum Abschluss wollen wir in Rechtenstein gemeinsam picknicken. Bitte bringen sie dafür alles mit, was ihre Familie braucht.

Bei Dauerregen entfällt die Veranstaltung.

Fronleichnam - intensiv - kreativ

Zum Treffen "Fronleichnam - intensiv - kreativ" lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom 1. - 2. Juni junge Frauen (18 - 30 Jahre) ein. Die Teilnehmerinnen können das Fronleichnamsfest kreativ mitgestalten und es als Fest des Glaubens intensiv erleben. Die Tage geben Gelegenheit, Christus zu begegnen und „für ein Mehr an Leuchten in mir“ zu investieren. Impulse und Austausch, Gestalten von Blumentepichen, gemeinsame Gebetszeiten und eucharistische Anbetung, ein kleiner Pilgerweg, sowie das Erleben froher Gemeinschaft gehören zum Programm der Tage.

Information und Anmeldung:

Schwester M. Bianca Wörz, sr.bianca@liebfrauenhoehe.de, Whats-App: [01573 80 90 223](tel:015738090223),

www.liebfrauenhoehe.de

Wallfahrtsbüro - Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe

Liebfrauenhöhe 5

72108 Rottenburg a. N.

[07457 72-301](tel:0745772301)

schoenstatt-wallfahrt@liebfrauenhoehe.de



Wie heute „ritterlich“ leben?

Um die Psychologie des Ignatius von Loyola geht es am Dienstag, 4. Juni, 19.00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm. Mit Blick auf die Festung vom Pamplona, bei deren Verteidigung der spätere Jesuit lebensgefährlich verletzt wurde, widmet sich Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel der Frage, wie wir heute „ritterlich“ leben können. In einer Zeit, in der es keine echten Ritter, mehr gab, fand Ignatius im Ritter-Ideal ein Deutungsmodell für den Glauben: Der Christ entscheidet sich in Freiheit für seinen Herrn, dem er fortan ohne Rücksicht auf eigene Interessen dient. Hieraus entwickelte Ignatius eine Methodik der Entscheidungsfindung und eine Spiritualität der Hingabe, die in seinem Exerziengebete „Nimm hin, o Herr, meine ganze Freiheit“ gipfelt. Ohne Anmeldung, Eintritt frei. Onlineteilnahme über www.zoom.us mit Meeting-ID: 885 269 9290, Kenncode: 196365, per Telefon über Tel.: 0695 050 2596 mit denselben Codes. Infos über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

Philosophische Sommerakademie

Große Gedanken von der Antike bis heute erschließt Dr. Wolfgang Steffel von Freitag, 14. Juni, 17 Uhr bis Sonntag, 16. Juni 2024, 16 Uhr im Cursillohaus St. Jakobus, Kapellenberg 58, Oberdisingen. Philosophie gilt manchen als abgehobene Spekulation. Sie ist aber ein Schatz praktischer Lebenshilfe. Gerade in der Akademie des Platon oder bei den Stoikern ging es um praktische Lebenshilfe, etwa durch Einüben einfacher Lehrsätze. Die größten Philosophen, beginnend mit den Vorsokratikern über Augustinus, Meister Eckhart, Descartes oder Hegel bis zu Kierkegaard, Sartre und Heidegger, werden verständlich vorgestellt. Ausgewählte Textpassagen und graphische Hilfen schaffen leichten Zugang, der Bibelzollstock „Maßstab Mensch“ und klassische Musik lockern das Programm auf. Übernachtung und Vollpension, incl. Kursgebühr: EZ 255, DZ 225 €. Anmeldung beim Cursillo-Haus St. Jakobus, Tel.: 07305/919575, E-Mail: info@haus-st-jakobus.de. Infos beim Kath. Dekanat Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

Spende der Erstkommunionkinder

Am Freitag, den 10.05. waren die diesjährigen Erstkommunionkinder aus Lauterach und Untermarchtal in Ulm beim Förderkreis für tumor- und leukämiekranken Kinder e.V. Die Kinder konnten dort eine stolze Summe in Höhe von 370,20€ spenden. Der Betrag kam beim selbstgebastelten Kerzenverkauf am Palmsonntag zusammen.

Fr. Wäckerle (1.Vorstand) nahm die Spende dankend entgegen und führte die Kinder durch die Räume der Einrichtung.

Die Kommunionkinder bedanken sich an dieser Stelle bei allen Spendern für die Unterstützung.

